



Wieder ein Jubiläum im Sole-Felsen-Bad Gmünd. Bürgermeister Otto Opelka (links), Betriebsleiter Christian Angel (Dritter von links) und Baumeister Franz Graf (Zweiter von rechts) konnten Maria Angerer aus Horn mit Gatten Thomas und Tochter Lara als Jubiläumsgast begrüßen.

FOTO: DANIEL LOHNINGER

**JUBILÄUM /** Maria Angerer aus Horn war Jubiläumsgast im Sole-Felsen-Bad. Erste Bilanz: Mehr als 700 Besucher pro Tag!

# Schon 200.000ster Gast im Sole-Felsen-Bad

VON DANIEL LOHNINGER

**GMÜND /** Die Erfolgs-Geschichte des Sole-Felsen-Bades in Gmünd geht weiter. Nur neun Monate nach der Eröffnung konnte Betriebsleiter Christian Angel am 22. September kurz nach 13.45 Uhr den 200.000sten Gast begrüßen. Jubiläumsgast war Maria Angerer aus Horn, die mit Gatten Thomas und Tochter Lara angereist war. Angerer „outete“ sich als Stammgast: „Immer wenn wir Zeit haben, fahren wir nach Gmünd in das Sole-Felsen-Bad. Die Lage am Aßangteich ist einfach traumhaft, das Sole-Wasser irrsinnig angenehm und die Saunawelt wirklich sehr großzügig.“ Glück hatten die Jubiläumsgäste auch: Sie entschlossen sich nämlich kurzfristig auch, ihre Einkäufe gleich in Gmünd zu erledigen und kamen deshalb etwas später als erhofft ins Bad. Und dort wartete schon das „Gratulations-Komitee“.

Baumeister Franz Graf, der als Generalunternehmer das Sole-Felsen-Bad verwirklichte, ist stolz auf den Erfolg des Bades: „Man hat eine Idee, setzt sie um und es gelingt. Wenn das Angebot dann auch noch in einem derartig großen Maß angenommen wird, dann gehört das zum Schönsten was man als Unternehmer erleben kann.“

Bürgermeister Otto Opelka (SPÖ) freut sich über den „enormen Zuspruch“, der positive Auswirkungen auf die Stadt Gmünd habe. „Die Nächtigungszahlen haben sich verdoppelt, die Frequenz in der Stadt ist viel größer als vor dem Sole-Felsen-Bad, die heimische Wirtschaft profitiert“, so Opelka.

## Neue Außensauna wird 95 Personen Platz bieten

„Ich danke allen 200.000 Gästen und hoffe, dass sie uns auch in Zukunft die Treue halten“, erklärt Christian Angel. Wie in den

vergangenen Monaten werde auch in Zukunft laufend in die weitere Attraktivierung des Sole-Felsen-Bades investiert.

Größtes Investitions-Vorhaben für 2008 ist der Bau einer neuen Außensauna. Auf dem „Bicherl“ hinter der Salzsaua wird im Frühjahr eine neue finnische Sauna mit einem Fassungsvermögen von 95 Personen entstehen. Ein riesiges Panoramafenster soll den Blick auf den Aßangteich freigeben, vor der Sauna wird eine teilweise überdachte Stufen-Terrasse entstehen. Angel: „Wir wollen damit die Saunawelt, die manchmal an ihre Kapazitätsgrenzen stößt, nachhaltig erweitern. Auch in dieser großen Sauna wird es geführte Aufgüsse geben.“

Auf dem Weg von der neuen Außensauna zur Salzsaua wird eine Kneippanlage mit Kneipp-Pfad errichtet. Und: Bereits in den nächsten Wochen wird der Campingplatz erweitert.

**GEWACHSEN /** 24.000 m<sup>2</sup> Handelsfläche: Nur Shopping City Süd hat mehr.

## EKZ Horn ist die Nummer 2 in NÖ

**HORN /** Das Einkaufszentrum (EKZ) Horn ist schon der zweitgrößte Einkaufstempel in Niederösterreich. Das geht aus einer aktuellen Studie hervor.

Das starke Wachstum der Handelsflächen in der Waldviertler Bezirkshauptstadt Horn während der vergangenen Jahr findet nun auch in der Statistik seinen Niederschlag. Demnach ist das EKZ Horn, das von seinem Typus her einem Fachmarktzentrum entspricht, mit einer Gesamtverkaufsfläche von 24.000 Quadratmetern zum zweitgrößten Einkaufs- und Fachmarktzentrum in NÖ aufgestiegen. Laut der Studie über die österreichischen Handelsagglomerationen, die das Badener Marktforschungsinstitut Standort+Markt erstellt hat, ist damit Abstand größte Einkaufszentrum Niederösterreichs (es liegt auch bundesweit an der Spitze!) die Shopping City Süd (SCS) und das ihr angeschlossene Multiplex-Center, die sich zusammen über beachtliche 124.000 Quadratmeter erstrecken.

Im Niederösterreich-Ranking der Einkaufszentren liegen knapp hinter dem zweitplatzierten EKZ Horn auf Rang drei das CCA-Citycenter Amstetten (22.600 Quadratmeter) sowie auf Rang vier das Interspar EKZ Wachau in Krems (21.800 Quadratmeter).

## KURZ NOTIERT

### WAIDHOFEN

**Trend-Messe.** Die traditionelle Wirtschaftsmesse wird von der Trend Ges.n.b.R. von Freitag, 26. Oktober, bis Sonntag, 28. Oktober, in der Sporthalle, im Stadtsaal sowie am Freigelände veranstaltet. Die Besucher können aus einem umfassenden Angebot der Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe aus der Region auswählen, zahlreiche neue Produkte werden wieder präsentiert.